

Leistungsbeschreibung ~~A1-Telefonkonferenz-Service~~Professional Conferencing (LB ~~A1-Telefonkonferenz-Service~~ProConf)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab ~~14. Juni 2011~~1.Juli 2016 für Neubestellungen. ~~Die am 3. März 2009 veröffentlichte vormalige LB ConferenceServices wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr angewendet.~~

~~Die~~

A1 Telekom Austria erbringt im Rahmen ~~ihrer-der~~ technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Dienst ~~A1-Telefonkonferenz-Service~~ProConf nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der A1

Telekom Austria für die Inanspruchnahme der Telefondienste und damit in Zusammenhang stehende Leistungen (AGB Telefon) in der jeweils geltenden Fassung, sowie nach den für die A1 Telefonkonferenz Service maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung, insoweit hier keine von diesen abweichende oder ergänzende Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

Unter www.A1.net findet sich die jeweils gültige Version dieser Leistungsbeschreibung.

Kunde des Professional Conferencing kann nur ein Unternehmer im Sinne des § 1 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) sein.

1- ~~A1-Telefonkonferenz-Service~~PremiumProduktbeschreibung

Professional Conferencing ist eine Konferenzplattform für Kommunikation und Zusammenarbeit in- und außerhalb des Unternehmens des Kunden. Die Gesprächspartner können dabei vom Büro aus oder unterwegs über Ihre bestehenden Videoendpunkte (z.B. Skype for Business, Cisco, Huawei, Polycom und LifeSize) oder mittels Handy, Laptop oder Tablets ortsunabhängig an Audio, Video und Telepresence Meetings teilnehmen, Bildschirminhalte teilen und Webcolaboration Features nutzen.

Folgende Ausprägungen werden angeboten:

- Professional Conferencing
- Professional Conferencing Endpunkte

Das Service wird im Datacenter von A1 innerhalb Österreichs betrieben. Die eingesetzte Infrastruktur entspricht den State of the Art Qualitätskriterien in Ausstattung und Servicebetrieb von Hochsicherheitsdatenzentren.

1.1 Dial Out

~~Der Kunde bestellt beim Operator der A1 Telekom Austria (erreichbar unter 0820 100 100) die Telefonkonferenz und gibt die dafür erforderlichen Daten – insbesondere Datum, Uhrzeit und die gewünschten Teilnehmerrufnummern – mindestens 24 Stunden vor Beginn bekannt. Folgende Rufnummern können für eine Konferenzverbindung angegeben werden, sofern mit dem jeweiligen Netzbetreiber entsprechende Vereinbarungen bestehen:~~

~~• nationale oder internationale geografische Rufnummern
• nationale oder internationale mobile Rufnummern~~

~~nationale Rufnummern aus den Bereichen 05, 0720 oder 0780.~~

~~Weitere Rufnummernbereiche (Zonen) gemäß EB A1 Telefonkonferenz Service in der jeweils gültigen Fassung.~~

~~Verbindungen zu Rufnummern für frei kalkulierbare Mehrwertdienste sind nicht möglich.~~

~~1.2 Dial-In~~

~~Der Kunde registriert sich gegen ein jährliches Entgelt (EB Professional Conferencing) beim Kundenbetreuer oder bestellt beim A1 Operator der A1 Telekom Austria Service (erreichbar unter 0820 100 100) die Telefonkonferenz und gibt erhält die dafür erforderlichen Zugangsdaten — insbesondere Datum, Uhrzeit und die Anzahl der Teilnehmerrufnummern (Benutzername und Kennwort) zur Abhaltung seiner Konferenzen und zur Selbstadministration seines Unternehmens — mindestens 24 Stunden vor Beginn bekannt und erhält vom Operator eine (geografische) Einwahlrufnummer, mit der sich alle Teilnehmer der Telefonkonferenz zum reservierten Zeitpunkt direkt einwählen können.~~

~~Dem Kunden wird abhängig vom gewählten Tarif „Pay per Use“ oder „Portpreis“ das Entgelt (EB Professional Conferencing) in Rechnung gestellt. Die Konferenzzusammenschaltung von bis zu 25 Teilnehmern beginnt nach der Einwahl des Konferenzleiters oder zum Startzeitpunkt der Konferenz. Die Konferenz wird nach Ablauf der Zeit beendet, bei privaten Konferenzen in jedem Fall automatisch sobald das Zeitlimit von 4 Stunden erreicht wurde oder innerhalb von 10 Minuten nachdem die Verbindung des Konferenzleiters beendet wurde.~~

~~1.3 Gemischte Telefonkonferenzen Dial-In/ Dial-Out~~

~~Die Kombination der Varianten gemäß Punkt 1.1 und Punkt 1.2 ist möglich, indem der Kunde beim Operator eine Telefonkonferenz bestellt und die erhaltene Einwahlrufnummer an die Teilnehmer verteilt.~~



Folgende SIP URI und tel URI Formate können für eine Konferenzverbindung Dial In & Dial Out gewählt werden, sofern mit dem jeweiligen Netzbetreiber entsprechende Vereinbarungen bestehen:

- SIP URI format: sip: + user information + @ + domain name
- tel URI format: tel: + nummer

Dial Out Rufnummernbereiche (Zonen) gemäß den EB Professional Conferencing in der jeweils gültigen Fassung. Verbindungen zu Rufnummern für frei kalkulierbare Mehrwertdienste sind nicht möglich.

Um an Konferenzen teilzunehmen werden folgende Möglichkeiten geboten:

- Webclient
- ProConf – App für Handy oder Tablet
- Professional Conferencing Endpunkte
- Nationale und Internationale Ortsrufnummern

Folgende Interworking Möglichkeiten für 3rd Party Systeme und Geräte stehen zur Verfügung:

- SIP
- Skype for Business
- H.323 -
- SIP/TIP
- H.320

Portal:

Die Benutzung von ProConf erfolgt über das ProConf Portal. Über einen Link (<https://ProConf.telekomaustria.com>) kann sich der Kunde mittels Benutzername und Kennwort einloggen. Teilnehmer können mittels Konferenz ID und Passwort (optional für Gäste) über das Internet-, Kundennetz- oder Sprachnetz an Konferenzen teilnehmen.

2. A1 Telefonkonferenz Service Plus

~~Der Kunde registriert sich gegen einmaliges Entgelt (EB Telefonkonferenz Service) beim Operator und erhält bis zum übernächsten Werktag die für die Abhaltung einer Telefonkonferenz erforderlichen Daten (geografische Einwahl-Rufnummer, Teilnehmer-PIN-Code, Moderator-PIN-Code). Wenn der Kunde innerhalb von 12 Monaten nach Registrierung keine Telefonkonferenz abgehalten hat oder seinen Pin-Code nicht genutzt hat, werden diese Daten automatisch gelöscht.~~

~~Der Kunde kann selbständig eine Telefonkonferenz abhalten, indem er die von ihm gewünschten Teilnehmer mit den notwendigen Daten (insbesondere geografische Einwahl-Rufnummer, Teilnehmer-PIN-Code) ausstattet. Er hat die Möglichkeit, den Zugang zur laufenden Telefonkonferenz für weitere Teilnehmer zu sperren und den Zugang zur Telefonkonferenz zu kontrollieren, indem die Teilnehmer vor Eintritt in die Telefonkonferenz aufgefordert werden, ihren Namen zu nennen.~~

~~Dem Kunden wird pro Telefonkonferenz je Teilnehmer ein zeitabhängiges Entgelt (EB Telefonkonferenz Service) in Rechnung gestellt. Die Telefonkonferenz (Zusammenschaltung von maximal 24 Teilnehmern, abweichende Vereinbarungen sind auf Anfrage möglich) beginnt nach Einwahl des Moderators (derjenige, der sich mit dem Moderator-PIN-Code einwählt). Die Telefonkonferenz wird in jedem Fall automatisch nach Erreichen eines Zeitlimits von 4 Stunden oder innerhalb von 5 Minuten nach Beendigung der Verbindung des Moderators beendet. Innerhalb dieser 5 Minuten kann sich der Moderator ohne Beeinträchtigung der laufenden Konferenz wieder einwählen.~~

~~Der Moderator kann während einer Telefonkonferenz weitere Teilnehmer mittels Dial Out anrufen.
Mögliche Rufnummern für Dial Out Verbindungen siehe Punkt 1.1.~~

3. Allgemeines

~~Hinweis: Für unberechtigte Zugriffe auf Informationen kann außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens A1 Telekom Austria keine Haftung übernommen werden. Störungsmeldungen bezüglich der Abwicklung von Konferenzverbindungen werden seitens der A1 Telekom Austria unter 0820 100 100 entgegengenommen, die Entstörung erfolgt werktags (Montag bis Freitag) von 7 bis 22 Uhr.~~

Nutzungsvoraussetzungen

Um ProConf zu nutzen, muss der Kunde folgende Voraussetzungen erfüllen, die nicht Bestandteil des Produkts ProConf sind:

- Eine aufrechte Internet-, Kundennetz- oder Sprachnetz Access Leistung
- State of the Art Video Endgerät (z.B. SIP oder H.323)
- mobile Endgeräte mit iOS oder Android Betriebssystem
- Zustimmung zum Endbenutzerlizenzvertrag
- Ein unterstützter Internet Browser
- Am Kundenstandort müssen die entsprechenden Firewallports für Signaling und Medienstrom freigeschaltet werden.

Die Leistung seitens A1 setzt voraus, dass alle technischen Einzelheiten geklärt sind und dass der Kunde sämtliche baulichen, technischen und rechtlichen Voraussetzungen zur Ausführung geschaffen hat.

3. Nachstehende Pakete stehen bei Professional Conferencing zur Verfügung:

<u>Bezeichnung</u>	<u>Erläuterung</u>
<u>Professional Conferencing</u>	<u>Provisionierung des ProConf Admin und Übernahme der Betriebsverantwortung laut definierten SLA Vereinbarungen.</u>
<u>Professional Conferencing Endpunkte</u>	<u>Installation am Kundenstandort, Registrierung auf ProConf und Übernahme der Betriebsverantwortung laut definierten SLA inklusive Updates und Upgrades</u>

Professional Conferencing Funktionen:

Mit ProConf können Meetings ab zwei Teilnehmern abgehalten werden. Die Übergabe an den Kunden erfolgt inklusive 10 Benutzerkonten, die bei Bedarf erweitert werden können.

<u>Funktionen</u>	<u>Erläuterung</u>
<u>Audio Conference</u>	<u>Teilnehmer mit geeigneten Endgeräten können an einer Audio Conference teilnehmen.</u>
<u>SD Video Conference</u>	<u>Teilnehmer mit geeigneten Endgeräten können an einer SD Video Conference teilnehmen.</u> <ul style="list-style-type: none">• <u>Benötigte Bandbreite mind. 1Mbit/s.</u>
<u>HD Video Conference</u>	<u>Teilnehmer mit geeigneten Endgeräten können an einer HD Video Conference (Video Auflösung grösser/gleich 720P) teilnehmen.</u> <ul style="list-style-type: none">• <u>Benötigte Bandbreite mind. 2Mbit/s.</u>

Telepresence Conference

Teilnehmer mit geeigneten Endgeräten (multi-codec Systeme) können an einer Telepresence Conference teilnehmen.
• Benötigte Bandbreite pro Bildschirm mind. 3Mbit/s.

Webcolaboration

Benötigte Bandbreite mind. 128Kbit/s.

Hinweis: Der Datenverkehr für Professional Conferencing wird priorisiert und von der fürs Internet zur Verfügung stehenden Bandbreite in Abzug gebracht.

4. Administration

Im Rahmen der Registrierung bekommt der Kunde die notwendigen Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) für den ProConf Admin zugesendet. Der Administrator (Admin) ist sowohl für die kundenseitige Administration zuständig als auch Ansprechpartner gegenüber A1.

Dem Admin werden zur Konfiguration folgende Funktionen im ProConf Portal zur Verfügung gestellt:

- Benutzer anlegen, ändern und löschen
- Video Endpunkte anlegen, ändern und löschen
- Unternehmenskontakte anlegen, ändern und löschen
- Preisplan ändern
- E-Mail Templates anlegen, ändern und löschen
- Reports

5. Benutzer

Die notwendigen Zugangsdaten des Benutzers werden vom ProConf Admin angelegt.

Der Benutzer kann im ProConf Portal:

- Konferenzen buchen, verwalten und löschen
- Konferenzen steuern sowie teilnehmen
- Konferenztemplates anlegen, verwalten und löschen
- Lokale Kontakte und Endpunkte anlegen, verwalten und löschen
- Konferenzen aufzeichnen, abspeichern und herunterladen.
- Konferenzhistorien nachsehen

Der Benutzer kann im ProConf Outlook Add-In:

- Konferenzen buchen, verwalten und löschen
- Konferenzen steuern sowie teilnehmen
- Konferenztemplates anlegen, verwalten und löschen

6. Professional Conferencing Endpunkte

Mit den folgenden Endpunkten kann der Kunde sowohl an Konferenzen teilnehmen als auch direkt andere Endpunkte anrufen und angerufen werden. Nicht unterstützt werden direkte Verbindungen ins öffentliche Sprachnetz.

Die Bereitstellung der Endpunkte beinhaltet die Installation am Kundenstandort, Registrierung auf ProConf und Übernahme der Betriebsverantwortung laut definierten SLA inklusive Updates und Upgrades. Die eingesetzte Hardware beim Kunden bleibt im Eigentum der A1. Nach Vertragsbeendigung muss der Kunde die Endpunkte an einem Kundenstandort in Österreich zur Abholung bereitstellen.

Room - TE30

Die Room – TE30 ist ein All-in-One-Videoendpunkt . Es besteht aus einer Kamera mit 12 Fach optischen Zoom, internen & externen Wi-Fi Mikrophon, HD-Codec, Wi-Fi Zugang und Touchpanel App für iOS und Android. Durch die Unterstützung von H.264 High Profile (HP) sowie der Video Motion Enhancement Technologie wird eine qualitativ hochwertige Videoqualität bei geringer Bandbreite ermöglicht.

Personal Executive - DP300

Die Personal Executive DP300 ist ein Desktop-Endpunkt für Videokonferenzen in High Definition (HD). Das System ist mit einer HD-Digitalkamera, HiFi-Lautsprechern einem HD-Mikrophon einem 27-Zoll-Touchscreen und einer Dokumentenkamera ausgestattet. Durch die Unterstützung von H.264 High Profile (HP) sowie der Video Motion Enhancement Technologie wird eine qualitativ hochwertige Videoqualität bei geringer Bandbreite ermöglicht.

7. Allgemeines

Hinweis:

- Allfällige Internet-, Kundennetz- oder Sprachnetzkosten sind nicht Bestandteil der gegenständlichen Leistung.
- Der Kunde hat seine sämtlichen Zugangsdaten, Passwörter und Schlüssel sorgfältig zu verwahren und darf diese nicht an (unbefugte) Dritte weitergeben. Bei Verdacht des Missbrauchs hat der Kunde A1 unverzüglich zu informieren. Der Kunde haftet A1 für jeden aus von ihm zu vertretender missbräuchlicher Verwendung entstandenen Schaden.
- Eine Nutzung von ProConf über nicht A1 Access-Produkte ist möglich. Für eventuelle, die Nutzung beeinträchtigende, Beschränkungen durch das Access-Produkt haftet A1 nur soweit diese durch A1 erbracht werden gemäß den dafür maßgeblichen AGB, EB und LB.
- Updates werden automatisch durchgeführt.
- Für unberechtigte Zugriffe auf Informationen kann außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens A1 Telekom Austria keine Haftung übernommen werden.

